

Jahresvorstandsbericht 2015 Lebenswertes Nauheim e.V.

Liebe Vereinsmitglieder, verehrte Gäste

Wir haben die Vorstandsarbeit wie im Jahr zuvor fortführen können und meist im 2- wöchigen Turnus unsere Vorstandssitzungen abgehalten.

Positiv ist zu vermerken, dass wir aufgrund der Wahlen wieder 4 Personen im Vorstand sind. Insofern hat uns die Satzungsänderung bei der letzten Wahl auf 4 gleichberechtigte Vorstandsmitglieder die Arbeit wieder ermöglicht und den Fortbestand des Vereins gesichert.

Die Vorstandsmitglieder sind nun auch endlich im Vereinsregister offiziell eingetragen. Das hat einige Zeit gedauert und deshalb konnte die Jahreshauptversammlung nicht früher abgehalten werden.

Ohne große Absprache hat sich eine Arbeitsteilung etabliert.

So ist Oliver Ebmeyer, unser Schatzmeister und Schriftführer für die Kasse, Mitglieder Bestandsführung, Homepage und Schriftverkehr zuständig. Silvia Best für unsere Facebook Seite und sonstige Mitteilungen per Mail und die Presseberichte, die wir gemeinsam verfassen.

Ich besuche regelmäßig die monatliche Delegiertenversammlung des BBI und halte Kontakt zu der Rüsselsheimer BI gegen Fluglärm und bin regelmäßig bei Südschienentreffen in Groß-Gerau dabei. Daneben berichte ich auf den Stammtischen über spezielle Themen wie zuletzt Außenbereichsentschädigung, Inhalt Schriftsatz unseres RA Bernd Schmitz zur Südumfliegung.

Hans Schmidt ist immer für die praktischen Dinge zuständig, wie z.B. unsere Plakate und auch nach Verfügbarkeit bei den Bürgermeistergesprächen dabei.

Wichtig sind die Kontakte zu anderen BI's wie Mz-Laubenheim, Trebur und Büttelborn mit denen wir auch zusammenarbeiten, wie gerade jetzt bei den Flugroutenabweichungen mit höherer Lärmbelastung.

Ein wichtiger Bestandteil sind weiterhin die Bürgermeisterbesprechungen, die jeweils vor einer FLK Sitzung stattfinden. Überwiegend sind es Themen, die



Fluglärm betreffen. Aber auch andere Themen werden nicht ausgespart (Parkplatzsituation, Zustand Fußwege, Brückensanierung). Meist gibt es dazu einen Pressebericht an die Zeitung.

Mit Spannung erwartet hatten wir am 16.Dezember die Verhandlung am BVerGH in Leipzig zur Südumfliegung, zu der wir mit 12 Vereinsmitgliedern per ICE anreisten. Wie bekannt, wurde das Verfahren nach Kassel zurückgewiesen. Über den augenblicklichen Status hat freundlicherweise Herr RA Schmitz bereits berichtet.

Ein weiteres Verfahren gegen die "Planfeststellung" wurde wegen zu hohem Prozesskosten Risiko und geringer Erfolgsaussichten von uns in Absprache mit RA Schmitz und der Gemeinde Nauheim zurückgezogen.

Was ist noch zu erwähnen:

Zur Gemeindewahl haben wir Aussagen der lokalen Parteien zu Fluglärm und Flughafenausbau per Flyer verteilt.

Am 16. 3. haben wir zu einem Vortrag "Je leiser desto wärmer" in den Saalbau eingeladen, der die Zielkonflikte zwischen Schall- und Wärmeschutz beleuchtete und für den wir Jörg Sennewald, SenergieConsult, engagiert hatten. Leider war der Besucherzuspruch sehr gering.

Die Themen, die uns in den nächsten Monaten beschäftigen werden, sind natürlich weiterhin die Südumfliegung und eine Verbesserung für Nauheim. Flugroutenabweichungen der 747-8, Abflugverfahren, die Emissionen Feinstaub und Ultrafeinstaub und deren Messungen, Terminal 3 und Lärmindex.

Gez. Wolfgang Fickus 16. Juli 2016